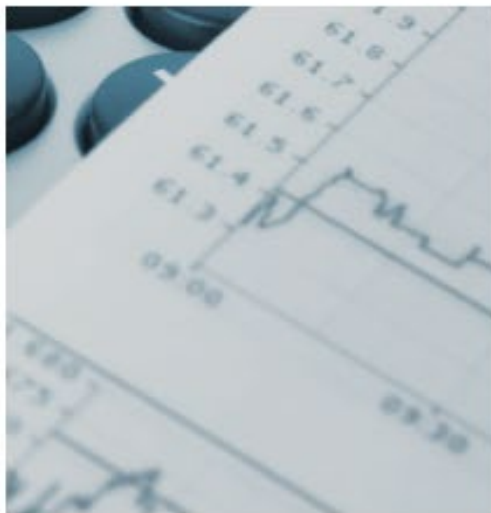


ZAHLEN DATEN FAKTEN



Beschäftigungs- und Arbeitsmarktentwicklung in der Steiermark und Österreich im November 2023 und in den ersten elf Monaten 2023

steigende Arbeitslosenzahlen im November 2023 in
allen Bundesländern,
weitere geringe Beschäftigungszuwächse im
Vorjahresvergleich in allen Bundesländern;
von Jänner bis November weiterhin überall steigende
Beschäftigung, unterschiedliche regionale Entwicklung
bei den vorgemerkten Arbeitslosen

15. Dezember 2023



Inhalt

1	Zusammenfassung.....	2
2	Arbeitsmarkt und Beschäftigung.....	3
2.1	Der steirische und österreichische Arbeitsmarkt im November 2023	3
2.2	Der Arbeitsmarkt im Durchschnitt Jänner bis November 2023 in der Steiermark und Österreich	5
3	Tabellenanhang: Bundesländervergleich Arbeitsmarkt.....	8

1 Zusammenfassung

Der Arbeitsmarkt am 30. November 2023

Ende November 2023 war in der Steiermark die unselbstständige Aktivbeschäftigung (endgültige Zahlen) gegenüber dem Vorjahr um +0,3 % bzw. +1.613 (Österreich: +0,8 % bzw. +24.550) Beschäftigungsverhältnisse höher als im November 2022. Insgesamt wurden in der Steiermark damit 541.717 unselbstständige Aktivbeschäftigungsverhältnisse gezählt (Österreich: 3.890.996).

Am 30.11.2023 wurden in der Steiermark 30.485 vorgemerkte Arbeitslose gezählt. Damit waren um +7,9 % bzw. +2.235 mehr Personen als Ende November 2022 von Arbeitslosigkeit betroffen. In Österreich waren es 275.710 Personen und damit um +7,1 % bzw. +18.197 mehr als Ende November 2022. Männer in der Steiermark verzeichneten einen Anstieg von +11,8 % (Ö: +9,6 %), Frauen von +3,3 % (Ö: +4,0 %). Die Gruppe der betroffenen Jugendlichen wuchs um +21,0 % (Ö: +14,5 %) auf 3.485 Personen. Marginale Zuwächse im Vorjahresvergleich realisierte die Gruppe der Älteren (50+) mit +1,3 % (Ö: +0,5 %).

Die Langzeitarbeitslosigkeit sank in der Steiermark um -1,8 % auf 3.870 Personen (Österreich: -13,3 % auf 31.125), die Langzeitbeschäftigungslosigkeit um -2,9 % auf 7.539 Personen (Österreich: -4,4 % auf 72.930). Die endgültige Arbeitslosenquote lag in der Steiermark Ende November 2023 bei 5,2 % (+0,4 Prozentpunkte gegenüber November 2022) die Österreichs bei 6,5 % (+0,4 Prozentpunkte gegenüber dem November 2022).

Der Arbeitsmarkt im Durchschnitt der ersten elf Monate 2023

Insgesamt stieg die unselbstständige Aktivbeschäftigung (endgültig) in den ersten elf Monaten in der Steiermark gegenüber dem Vorjahr durchschnittlich um +0,7 % (achter Platz im Bundesländerranking) bzw. +3.621 Beschäftigungsverhältnisse auf 540.485 (Österreich: +1,2 %). Gleichzeitig stieg die Zahl der vorgemerkten arbeitslosen Personen in den ersten elf Monaten um +5,2 % bzw. +1.521 auf 30.857 in der Steiermark – der stärkste Zuwachs aller Bundesländer vor Oberösterreich mit +4,8 % und Salzburg mit +4,7 %. In Österreich stieg die Zahl der vorgemerkten arbeitslosen Personen geringfügig um +2,5 % bzw. +6.559 auf durchschnittlich 265.449 Personen. In der Steiermark kam es in den ersten elf Monaten 2023 zu einem leichten Anstieg der Arbeitslosigkeit bei den Frauen (+2,9 %) und einem etwas höheren Anstieg bei den Männern (+7,0 %). Die Gruppe der Älteren (50+) verzeichnete einen Rückgang um -0,7 %. Die Gruppe der Langzeitarbeitslosen verzeichnete einen Rückgang von -17,1 %, die Zahl der Langzeitbeschäftigungslosen reduzierte sich um -15,2 %. Die Zahl der vorgemerkten arbeitslosen Jugendlichen stieg um +13,5 %. Die Zahl der Personen in Schulung nahm um +0,9 % zu. Insgesamt waren in den ersten elf Monaten 2023 durchschnittlich 38.608 Personen als vorgemerkt arbeitslos oder in Schulung gemeldet – um +4,3 % bzw. +1.591 mehr als im Vorjahr. Die (endgültige)

durchschnittliche Arbeitslosenquote lag mit +5,3 % um +0,2 Prozentpunkte über dem Vorjahreswert (Österreich: 6,3 % bzw. +0,1 %-Punkte).

2 Arbeitsmarkt und Beschäftigung

2.1 DER STEIRISCHE UND ÖSTERREICHISCHE ARBEITSMARKT IM NOVEMBER 2023

Die Weltwirtschaft befindet sich weiterhin in einer schwierigen Lage. Die Schwäche der weltweiten Industriekonjunktur bremst auch die Wirtschaftsentwicklung im Euro-Raum. In der aktuellen gesamtwirtschaftlichen Prognose der OeNB vom 15.12.2023 wird von einer weiteren gedämpften Wirtschaftsentwicklung ausgegangen: „Die österreichische Wirtschaft befindet sich seit der zweiten Jahreshälfte 2022 in einer Rezession. Dazu beigetragen haben das Auslaufen der Aufholeffekte nach dem Ende der COVID-19-Pandemie, die infolge des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine gestiegenen Energiepreise, der starke inländische Preisauftrieb sowie das schwache internationale Umfeld. Die Vorlaufindikatoren zeigen durchwegs eine Bodenbildung auf niedrigem Niveau und lassen für das vierte Quartal einen weiteren leichten Rückgang der Wirtschaftsleistung erwarten.“ (Quelle: Presseaussendung vom 15.12.2023 der OeNB zur gesamtwirtschaftlichen Prognose für Österreich 2023 bis 2026).

Für das Jahr 2023 wird ein Rückgang des realen BIP in Österreich von -0,7 % erwartet. Die Gründe sind vielfältig: Rückgänge bei Konsum und Investitionen sowie ein schwacher Lageraufbau. Inflationsbereinigte Einkommensverluste sowie gestiegene Finanzierungskosten, hohe Energiepreise und gedämpfte Geschäftserwartungen zeigten große Wirkungen. Für das Jahr 2023 wird ein geringes Wachstum von +0,6 % erwartet – getragen von einer deutlich stärkeren Konsumnachfrage, infolge der kräftigen Realeinkommenszuwächse durch die verzögerte Inflationsabgeltung. Die Inflationsrate für 2023 wird +7,7 %, jene für 2024 rund +3,6 % betragen. Die Arbeitslosenquote für 2023 wird 6,6 %, für 2024 bei 6,5 % betragen.

Der österreichische Arbeitsmarkt zeigte sich auch im November 2023 als sehr robust und widerstandsfähig, wenngleich ein deutliches Abschwächen der Dynamik sichtbar war. Die Zahl der vorgemerkten Arbeitslosen stieg zwar Ende November 2023 im Vorjahresvergleich an (+7,1 % bzw. +18.197), aber gleichzeitig konnte die Zahl der unselbstständig Aktivbeschäftigten (endgültige Zahlen) um +0,6 % bzw. +24.550 weiter ausgeweitet werden. Die sich daraus ergebende Arbeitslosenquote lag mit 6,5 % etwas über dem Niveau des Vorjahres (+0,4 %-Punkte). Alle Bundesländer – ohne Ausnahme – verzeichneten Ende November 2023 einen Zuwachs bei der Zahl der vorgemerkten Arbeitslosen. Gleichzeitig konnte die Beschäftigung weiterhin, wenn auch deutlich abgeschwächt in allen neun Bundesländern ausgeweitet werden. Die Arbeitslosenquote blieb in allen anderen Bundesländern über dem Niveau des Vorjahres. In allen Wirtschaftsbereichen geht diese Entwicklung auch mit einem großen Arbeitskräftemangel und Fachkräftemangel einher.

In der Steiermark wurden Ende November 2023 mit 30.485 arbeitslosen Personen, um +7,9 % bzw. +2.235 Personen mehr als Ende November 2022 gezählt.

Die unselbstständige Aktivbeschäftigung in der Steiermark (endgültig) stieg Ende November 2023 gegenüber dem Vorjahr um +0,3 % bzw. 1.6132 Beschäftigungsverhältnisse (Rang 7 im Bundesländervergleich) auf 541.717 (Österreich: +0,6 %). Allen voran die Bundesländer Wien mit +1,3 %, Tirol mit +1,3 % und Salzburg mit +0,9 %.

Die Zahl der vorgemerkten arbeitslosen Personen stieg österreichweit Ende November 2023 im Vorjahresvergleich auf 275.710 und lag damit um +7,1 % bzw. +18.1978 höher als im Vorjahr.

Die absolut meisten Arbeitslosen in Österreich waren Ende November 2023 im Bereich der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (NACE N) gemeldet. Die 45.940 vorgemerkten Arbeitslosen waren für 16,7 % der gesamten Arbeitslosen verantwortlich und verzeichneten einen Zuwachs von +5,0 % bzw. +2.197 Personen. **Im Tourismus (zweitgrößte Branche) – stieg die Arbeitslosigkeit um +2,9 % auf 41.838 Personen bzw. 15,2 % aller als arbeitslos vorgemerkten Personen.** Die drittgrößte Branche war der Handel (G) mit 38.330 Personen bzw. einem Anteil von 13,9 % (+6,3 % bzw. +2.283 gegenüber dem Vorjahr). Das Gesundheits- und Sozialwesen (Q) lag mit 23.642 Personen und einem Anteil von 8,6 % an vierter Stelle (+1,5 % gegenüber dem Vorjahr). Den fünften Rang realisierte die Wirtschaftsklasse unbekannt mit 21.488 Personen, einem Anteil von 7,8 % und einem Zuwachs von +25,3 %. Hier geht ein Großteil des Zuwachses auf den freien Arbeitsmarktzugang von Personen aus der Ukraine seit April 2023 zurück.

Der Herstellung von Waren (C) waren 20.743 arbeitslose Personen (Anteil 7,8 %) zugeordnet, ein Zuwachs von +11,9 % im Vorjahresvergleich und damit Rang 6. Diese sechs Aggregate stellten Ende November 2023 mehr als zwei Drittel (69,9 %) aller arbeitslosen Personen in Österreich. Frauen (+4,0 %) verzeichneten einen deutlich geringeren Zuwachs als Männer (+9,6 %).

Die folgende Tabelle gibt einen detaillierten Überblick über die aktuelle Arbeitsmarktsituation in der Steiermark und Österreich.

Tabelle 1: Arbeitsmarktindikatoren für den November 2023 für die Steiermark und Österreich

Indikator	Steiermark			Österreich		
	November 2023	Veränderung zum Nov. 2022	Veränderung zum Okt. 2023	November 2023	Veränderung zum Nov. 2022	Veränderung zum Okt. 2023
Unselbstständig Aktivbeschäftigte*	541.717	0,3 %	-0,5 %	3.890.996	0,6 %	-0,3 %
davon Frauen*	243.831	0,7 %	-0,3 %	1.776.809	1,1 %	-0,1 %
davon Männer*	297.886	-0,1 %	-0,7 %	2.114.187	0,3 %	-0,5 %
Arbeitslosenquote in %**	5,2	0,4 %-Punkte	0,3 %-Punkte	6,5	0,4 %-Punkte	0,3 %-Punkte
Arbeitslosenquote in % Frauen**	5,0	0,1 %-Punkte	0,1 %-Punkte	6,2	0,2 %-Punkte	0,1 %-Punkte
Arbeitslosenquote in % Männer**	5,4	0,5 %-Punkte	0,4 %-Punkte	6,8	0,5 %-Punkte	0,4 %-Punkte
Vorgemerkte Arbeitslose	30.485	7,9 %	5,6 %	275.710	7,1 %	4,3 %
davon Frauen	13.375	3,3 %	2,4 %	122.043	4,0 %	1,7 %
davon Männer	17.110	11,8 %	8,3 %	153.667	9,6 %	6,5 %
davon Jugendliche	3.485	21,0 %	8,2 %	29.904	14,5 %	2,7 %
davon ältere Arbeitslose (50+)	10.574	1,3 %	6,6 %	86.572	0,5 %	5,4 %
davon länger als ein Jahr arbeitslos	3.870	-1,8 %	1,3 %	31.125	-13,3 %	-0,2 %
davon Langzeitbeschäftigungslose	7.539	-2,9 %	0,5 %	72.930	-4,4 %	0,1 %
SchulungsteilnehmerInnen	8.611	7,8 %	2,9 %	76.841	5,3 %	2,9 %
davon Frauen	5.168	13,2 %	2,7 %	41.070	5,6 %	3,5 %
davon Männer	3.443	0,6 %	3,2 %	35.771	5,1 %	2,3 %
Vorgemerkte Arbeitslose und SchulungsteilnehmerInnen	39.096	7,9 %	5,0 %	352.551	6,7 %	4,0 %
davon Frauen	18.543	5,9 %	2,5 %	163.113	4,4 %	2,1 %
davon Männer	20.553	9,8 %	7,4 %	189.438	8,7 %	5,7 %
sofort verfügbare offene Stellen	12.718	-22,3 %	-10,1 %	95.030	-16,0 %	-6,0 %
Lehrstellensuchende	771	13,2 %	-9,1 %	6.869	11,2 %	-7,9 %
sofort verfügbare offene Lehrstellen	1.142	-13,1 %	-6,7 %	8.649	-5,7 %	-10,9 %

Quelle: DVS, AMS, Berechnungen Abteilung 12; * inklusive freier Dienstnehmer; ** nationale Berechnungsmethode; Datenstand 15.12.2023.

In der Steiermark kam es Ende November 2023 im Vorjahresvergleich zu einem Anstieg der Arbeitslosigkeit bei den Männern von +11,8 % (Österreich: +9,6 %) und bei den Frauen von +3,3 % (Österreich: +4,0 %). Die Gruppe der Jugendlichen erhöhte sich um +21,0 % (Österreich: +14,5 %). Die Gruppe der Älteren über 50 Jahren vergrößerte sich um +1,3 % (Österreich: +0,5 %). Erfreulich ist die

Entwicklung bei den Personen, die länger als ein Jahr arbeitslos waren, hier gab es einen Rückgang von -1,8 % (Österreich: -13,3 %). Die Zahl der vorgemerkten Arbeitslosen in der Steiermark, die als „**langzeitbeschäftigungslos**“ tituliert waren, sank Ende November 2023 um -2,9 % auf 7.539 Personen (Österreich: -4,4 % auf 72.930). Dies waren aber noch immer **24,7 % der insgesamt vorgemerkten Arbeitslosen** in der Steiermark (Österreich: 26,5 %).

Die Zahl der Personen in Schulung in der Steiermark nahm um +7,8 % auf 8.611 Personen zu. Insgesamt waren Ende November 2023 exakt 39.096 Personen als vorgemerkt arbeitslos oder in Schulung gemeldet – um +7,8 % bzw. +2.860 mehr als im Vorjahr. In Österreich stieg die Zahl der Personen in Schulungsmaßnahmen um +5,3 % auf 76.841 Personen. Insgesamt waren Ende November 2023 in Österreich 352.551 Personen als vorgemerkt arbeitslos oder in Schulung gemeldet, ein Zuwachs von +6,7 % gegenüber dem Vorjahr.

Ende November 2023 betrug die (endgültige) Arbeitslosenquote in der Steiermark 5,2 % und lag damit um +0,4 %-Punkte über dem Vorjahreswert (Österreich: 6,5 % bzw. +0,4 %-Punkte).

Die Zahl der beim steirischen AMS gemeldeten sofort verfügbaren offenen Stellen reduzierte sich um -22,3 % gegenüber dem Vorjahr auf einen Bestand von 12.781 (Österreich: 95.030 bzw. -16,0 %).

Die Zahl der sofort verfügbaren offenen Lehrstellen reduzierte sich um -13,2 % auf 771 (Österreich: 8.649 bzw. -5,7 %) gegenüber dem Vorjahr. Insgesamt waren in der Steiermark 771 (+13,2 %) Lehrstellensuchende gemeldet (Österreich: 6.869 bzw. +11,2 %).

2.2 DER ARBEITSMARKT IM DURCHSCHNITT JÄNNER BIS NOVEMBER 2023 IN DER STEIERMARK UND ÖSTERREICH

Die Betrachtung des Arbeitsmarktes über die ersten elf Monate 2023 hinweg zeigt die weiterhin gegebene Resilienz auf dem Arbeitsmarkt sehr deutlich, wenngleich deutliche Problemlagen auftreten. Insgesamt stieg die unselbstständige Aktivbeschäftigung (endgültig) in den ersten elf Monaten in der Steiermark gegenüber dem Vorjahr durchschnittlich um +0,7 % (achter Platz im Bundesländerranking) bzw. +3.621 Beschäftigungsverhältnisse auf 540.485 (Österreich: +1,2 %). Alle Bundesländer verzeichneten weiterhin Zuwächse bei der unselbstständigen Beschäftigung. Tirol und Wien realisierten mit jeweils +1,9 % die höchsten Zuwächse aller Bundesländer, gefolgt von Salzburg mit +1,5 %. Kärnten und die Steiermark mit jeweils +0,7 % erzielten die geringsten Zuwächse in den ersten elf Monaten 2023.

Gleichzeitig stieg die Zahl der vorgemerkten arbeitslosen Personen in den ersten elf Monaten um +5,2 % bzw. +1.521 auf 30.857 in der Steiermark – der stärkste Zuwachs aller Bundesländer. Salzburg erfuhr den zweithöchsten Zuwachs mit +4,7 %. Geringe Rückgänge gab es in Tirol mit -0,8 %, Niederösterreich (-0,5%) sowie in Kärnten mit -0,3 %. In Österreich stieg die Zahl der vorgemerkten arbeitslosen Personen geringfügig um +2,5 % bzw. +6.559 auf durchschnittlich 265.449 Personen.

In der Steiermark kam es in den ersten elf Monaten 2023 zu einem leichten Zuwachs der Arbeitslosigkeit bei den Frauen (+2,9 %) und einem deutlichen Zuwachs von +7,0 % bei den Männern. Die Gruppe der Älteren (50+) erfuhr einen Rückgang von -0,7 %. Die Gruppe der Langzeitarbeitslosen verzeichnete einen Rückgang von -17,1 %, die Zahl der Langzeitbeschäftigungslosen reduzierte sich um -15,2 %. Die Zahl der vorgemerkten arbeitslosen Jugendlichen stieg um +13,5 %. Die Zahl der Personen in Schulung nahm um +0,9 % zu. Insgesamt waren in den ersten elf Monaten 2023 durchschnittlich 38.608 Personen als vorgemerkt arbeitslos oder in Schulung gemeldet – um +4,3 % bzw. +1.591 mehr als im Vorjahr. Die (endgültige) durchschnittliche Arbeitslosenquote lag mit 5,3 %

um +0,2 %-Punkte über dem Vorjahreswert (Österreich: 6,3 % bzw. +0,1 %-Punkte). Die folgende Tabelle gibt einen detaillierten Überblick über die Arbeitsmarktsituation in den ersten elf Monaten 2023.

Tabelle 2: Arbeitsmarktindikatoren für die ersten elf Monate 2023 für die Steiermark und Österreich

Indikator	Steiermark				Österreich			
	1-11M 2023	Veränderung zu 1-11M 2022	2022	Veränderung zu 2021	1-11M 2023	Veränderung zu 1-11M 2022	2022	Veränderung zu 2021
Unselbstständig Aktivbeschäftigte*	540.485	0,7 %	535.906	2,4 %	3.893.246	1,2 %	3.844.570	3,0 %
davon Frauen*	243.517	1,0 %	241.059	2,5 %	1.780.486	1,6 %	1.754.385	3,2 %
davon Männer*	296.968	0,4 %	294.846	2,4 %	2.112.760	0,9 %	2.090.186	2,7 %
Arbeitslosenquote in %**	5,3	0,2 %-Punkte	5,2	-1,3 %-Punkte	6,3	0,1 %-Punkte	6,3	-1,7 %-Punkte
Arbeitslosenquote in % Frauen**	5,1	0,1 %-Punkte	5,0	-1,4 %-Punkte	5,9	-0,1 %-Punkte	6,0	-1,9 %-Punkte
Arbeitslosenquote in % Männer**	5,5	0,3 %-Punkte	5,4	-1,2 %-Punkte	6,6	0,2 %-Punkte	6,5	-1,6 %-Punkte
Vorgemerkte Arbeitslose	30.857	5,2 %	30.127	-19,0 %	265.449	2,5 %	263.121	-20,7 %
davon Frauen	13.505	2,9 %	13.191	-20,9 %	116.391	0,3 %	116.130	-23,0 %
davon Männer	17.352	7,0 %	16.936	-17,4 %	149.059	4,3 %	146.991	-18,7 %
davon Jugendliche	3.286	13,5 %	2.993	-14,2 %	27.661	10,8 %	25.518	-15,6 %
davon ältere Arbeitslose (50+)	10.851	-0,7 %	11.133	-17,3 %	84.255	-3,5 %	88.273	-20,5 %
davon länger als ein Jahr arbeitslos	3.837	-17,1 %	4.575	-45,4 %	32.458	-27,9 %	44.307	-44,7 %
davon Langzeitbeschäftigungslose	7.588	-15,2 %	8.880	-31,4 %	74.649	-17,3 %	89.450	-32,1 %
SchulungsteilnehmerInnen	7.751	0,9 %	7.629	-8,5 %	70.625	#DIV/0!	69.524	-1,2 %
davon Frauen	4.520	6,6 %	4.223	-5,8 %	36.659	#DIV/0!	36.262	-3,8 %
davon Männer	3.231	-6,1 %	3.406	-11,7 %	33.966	#DIV/0!	33.262	1,9 %
Vorgemerkte Arbeitslose und SchulungsteilnehmerInnen	38.608	4,3 %	37.756	-17,1 %	336.075	29,8 %	332.645	-17,3 %
davon Frauen	18.025	3,8 %	17.414	-17,7 %	153.050	31,9 %	152.392	-19,2 %
davon Männer	20.582	4,7 %	20.342	-16,5 %	183.025	28,1 %	180.253	-15,6 %
sofort verfügbare offene Stellen	15.260	-18,8 %	18.624	29,7 %	109.867	-13,4 %	125.503	32,0 %
Lehrstellensuchende	736	9,7 %	675	-8,1 %	6.532	5,5 %	6.279	-8,5 %
sofort verfügbare offene Lehrstellen	1.194	-9,2 %	1.308	28,2 %	9.092	-7,4 %	9.694	33,8 %

Quelle: DVS, AMS, Berechnungen Abteilung 12; * inklusive freier Dienstnehmer; ** nationale Berechnungsmethode; Datenstand 15.12.2023.

Der Arbeitsmarkt auf der Ebene der politischen Bezirke der Steiermark

Tabelle 3: Ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren für den 30.11.2023 für die politischen Bezirke der Steiermark und Österreich (Arbeitslosenquote mit AMS-Berechnung abgestimmt)

Politische Bezirke/BL	vorgemerkte Arbeitslose			Arbeitslosenquote in % **		
	30.11.2023	Ver. in %	Rang Ver. in %	30.11.2023	Ver. in %-Punkten	Rang Ver. in %-Punkten
Graz (Stadt)	11.840	12,0	11	8,3	0,7	12
Deutschlandsberg	1.214	-1,0	3	4,6	-0,0	3
Graz-Umgebung	2.922	2,0	4	3,9	0,0	4
Leibnitz	2.084	7,9	5	5,3	0,3	7
Leoben	1.299	10,6	7	5,2	0,4	10
Liezen	1.814	-6,8	1	5,4	-0,4	1
Murau	360	10,8	10	3,3	0,3	6
Voitsberg	1.036	20,9	13	4,8	0,8	13
Weiz	1.149	17,8	12	2,8	0,4	9
Murtal	1.673	10,7	8	5,6	0,5	11
Bruck-Mürzzuschlag	2.051	-1,2	2	5,0	-0,1	2
Hartberg-Fürstenfeld	1.683	7,9	6	4,3	0,3	5
Südoststeiermark	1.360	10,7	9	3,8	0,4	8
Steiermark	30.485	7,9		5,2	0,4	
Österreich	275.710	7,1		6,5	0,4	

Quelle: DVSU, AMS, Berechnungen Abteilung 12; ** nationale Berechnungsmethode; Datenstand 15.11.2023; Arbeitslosenquote der Bezirke vorläufig, eigene Berechnungen Abteilung 12; Schätzung der unselbstständig Beschäftigten basierend auf der neuen Wohnortzuordnung des DVSU.

Tabelle 4: Ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren für den Jahresdurchschnitt 2022 für die politischen Bezirke der Steiermark und Österreich

Politische Bezirke/BL	vorgemerkte Arbeitslose			Arbeitslosenquote in % **		
	Ø 2022	Ver. in %	Rang Ver. in %	Ø 2022 (endgültig)	Ver. in %-Punkten	Rang Ver. in %-Punkten
Graz (Stadt)	10.980	-17,9	9	8,7	-2,1	1
Deutschlandsberg	1.383	-16,8	11	5,2	-1,0	8
Graz-Umgebung	3.111	-18,9	6	3,7	-0,9	11
Leibnitz	2.170	-17,0	10	5,5	-1,1	6
Leoben	1.249	-22,9	3	5,0	-1,5	3
Liezen	1.492	-25,9	1	4,3	-1,5	2
Murau	370	-25,3	2	3,4	-1,1	7
Voitsberg	979	-16,8	12	4,5	-0,9	10
Weiz	1.218	-16,4	13	3,0	-0,6	13
Murtal	1.640	-19,5	5	5,5	-1,3	5
Bruck-Mürzzuschlag	2.253	-21,2	4	5,6	-1,5	4
Hartberg-Fürstenfeld	1.808	-18,8	7	4,5	-1,0	9
Südoststeiermark	1.474	-18,0	8	4,3	-0,9	12
Steiermark	30.127	-19,0		5,2	-1,3	
Österreich	263.121	-20,7		6,3	-1,7	

Quelle: DVSU, AMS, Berechnungen Abteilung 12; ** nationale Berechnungsmethode; Datenstand 15.1.2023; Arbeitslosenquote endgültig.

3 Tabellenanhang: Bundesländervergleich Arbeitsmarkt

Tabelle 5: Tabellarischer Überblick über die Entwicklung des Arbeitsmarktes in den Bundesländern und Österreich für die ersten elf Monate, (endgültig)

ENDGÜLTIG
Durchschnittswerte
1-11M 2023 | **1-11M 2022**

	USB-AKTIV	USB-AKTIV	rel. in %	abs.	RANG rel.	
Burgenland	111.198	109.945	1,1	1.252	4	Burgenland
Kärnten	219.777	218.322	0,7	1.454	9	Kärnten
Niederösterreich	645.173	639.203	0,9	5.970	5	Niederösterreich
Oberösterreich	687.926	681.893	0,9	6.033	6	Oberösterreich
Salzburg	266.108	262.268	1,5	3.840	3	Salzburg
Steiermark	540.485	536.865	0,7	3.621	8	Steiermark
Tirol	348.782	342.359	1,9	6.423	2	Tirol
Vorarlberg	169.290	167.999	0,8	1.291	7	Vorarlberg
Wien	904.508	887.744	1,9	16.763	1	Wien
ÖSTERREICH	3.893.246	3.846.599	1,2	46.646		ÖSTERREICH

	1-11M 2023	1-11M 2022	rel. in %	abs.	RANG rel.	
	AL	AL				
Burgenland	7.449	7.300	2,0	148	4	Burgenland
Kärnten	16.409	16.463	-0,3	-53	3	Kärnten
Niederösterreich	40.083	40.283	-0,5	-200	2	Niederösterreich
Oberösterreich	29.321	27.985	4,8	1.336	8	Oberösterreich
Salzburg	10.565	10.092	4,7	473	7	Salzburg
Steiermark	30.857	29.336	5,2	1.521	9	Steiermark
Tirol	14.560	14.676	-0,8	-117	1	Tirol
Vorarlberg	9.324	8.931	4,4	393	6	Vorarlberg
Wien	106.882	103.823	2,9	3.059	5	Wien
ÖSTERREICH	265.449	258.890	2,5	6.559		ÖSTERREICH

	1-11M 2023	1-11M 2022	rel. in %	abs.	RANG rel.	
	SC	SC				
Burgenland	1.675	1.715	-2,3	-40	8	Burgenland
Kärnten	2.670	2.494	7,1	176	1	Kärnten
Niederösterreich	8.650	8.643	0,1	6	6	Niederösterreich
Oberösterreich	9.372	9.221	1,6	151	4	Oberösterreich
Salzburg	2.041	2.085	-2,1	-44	7	Salzburg
Steiermark	7.751	7.681	0,9	70	5	Steiermark
Tirol	2.116	2.321	-8,9	-206	9	Tirol
Vorarlberg	2.194	2.156	1,8	38	2	Vorarlberg
Wien	34.156	33.598	1,7	558	3	Wien
ÖSTERREICH	70.625	-	#DIV/0!	70.625		ÖSTERREICH

0,48362868

	1-11M 2023	1-11M 2022	rel. in %	abs.	RANG abs.	
	ALQ	ALQ				
Burgenland	6,2	6,1		0,1	4	Burgenland
Kärnten	6,8	6,9		-0,1	3	Kärnten
Niederösterreich	5,7	5,8		-0,1	2	Niederösterreich
Oberösterreich	4,0	3,9		0,1	7	Oberösterreich
Salzburg	3,8	3,6		0,1	6	Salzburg
Steiermark	5,3	5,1		0,2	9	Steiermark
Tirol	3,9	4,0		-0,1	1	Tirol
Vorarlberg	5,1	5,0		0,2	8	Vorarlberg
Wien	10,5	10,4		0,1	5	Wien
ÖSTERREICH	6,3	6,2		0,1		ÖSTERREICH

	1-11M 2023	1-11M 2022	rel. in %	abs.	RANG rel.	
	AL+SC	AL+SC				
Burgenland	9.123	9.015	1,2	108	4	Burgenland
Kärnten	19.079	18.957	0,6	123	3	Kärnten
Niederösterreich	48.732	48.927	-0,4	-194	2	Niederösterreich
Oberösterreich	38.693	37.207	4,0	1.486	8	Oberösterreich
Salzburg	12.606	12.177	3,5	429	6	Salzburg
Steiermark	38.608	37.017	4,3	1.591	9	Steiermark
Tirol	16.676	16.998	-1,9	-322	1	Tirol
Vorarlberg	11.518	11.087	3,9	431	7	Vorarlberg
Wien	141.039	137.421	2,6	3.617	5	Wien
ÖSTERREICH	336.075	258.890	29,8	77.184		ÖSTERREICH

Quelle: AMS, DVSU, eigene Berechnungen Abteilung 12, Datenstand 15.12.2023.

Tabelle 6: Tabellarischer Überblick über die Entwicklung des Arbeitsmarktes in den Bundesländern und Österreich Ende November 2023 – Stichtagswerte, (endgültig)

ENDGÜLTIG
Stichtagswerte
30.11.2023 30.11.2022

	USB-AKTIV	USB-AKTIV	rel. in %	abs.	RANG rel.	
Burgenland	111.034	110.356	0,6	678	4	Burgenland
Kärnten	217.262	216.444	0,4	818	6	Kärnten
Niederösterreich	647.645	645.149	0,4	2.496	5	Niederösterreich
Oberösterreich	689.515	689.113	0,1	402	9	Oberösterreich
Salzburg	261.444	259.155	0,9	2.289	3	Salzburg
Steiermark	541.717	540.104	0,3	1.613	7	Steiermark
Tirol	340.306	336.055	1,3	4.251	2	Tirol
Vorarlberg	166.980	166.814	0,1	166	8	Vorarlberg
Wien	915.093	903.256	1,3	11.837	1	Wien
ÖSTERREICH	3.890.996	3.866.446	0,6	24.550		ÖSTERREICH

	AL	AL	rel. in %	abs.	RANG rel.	
Burgenland	7.280	7.041	3,4	239	3	Burgenland
Kärnten	17.404	17.297	0,6	107	1	Kärnten
Niederösterreich	39.404	37.392	5,4	2.012	5	Niederösterreich
Oberösterreich	30.002	26.283	14,1	3.719	9	Oberösterreich
Salzburg	12.860	12.242	5,0	618	4	Salzburg
Steiermark	30.485	28.250	7,9	2.235	6	Steiermark
Tirol	19.790	19.352	2,3	438	2	Tirol
Vorarlberg	10.604	9.725	9,0	879	8	Vorarlberg
Wien	107.881	99.931	8,0	7.950	7	Wien
ÖSTERREICH	275.710	257.513	7,1	18.197		ÖSTERREICH

	SC	SC	rel. in %	abs.	RANG rel.	
Burgenland	1.812	1.744	3,9	68	3	Burgenland
Kärnten	2.984	2.532	17,9	452	9	Kärnten
Niederösterreich	9.304	9.180	1,4	124	2	Niederösterreich
Oberösterreich	10.332	9.819	5,2	513	6	Oberösterreich
Salzburg	2.277	2.046	11,3	231	8	Salzburg
Steiermark	8.611	7.986	7,8	625	7	Steiermark
Tirol	2.403	2.303	4,3	100	4	Tirol
Vorarlberg	2.404	2.391	0,5	13	1	Vorarlberg
Wien	36.714	34.940	5,1	1.774	5	Wien
ÖSTERREICH	76.841	72.941	5,3	3.900		ÖSTERREICH

	ALQ	ALQ	rel. in %	abs.	RANG abs.	
Burgenland	6,1	5,9		0,2	3	Burgenland
Kärnten	7,3	7,3		0,0	1	Kärnten
Niederösterreich	5,6	5,4		0,3	5	Niederösterreich
Oberösterreich	4,1	3,6		0,5	8	Oberösterreich
Salzburg	4,6	4,4		0,2	4	Salzburg
Steiermark	5,2	4,9		0,4	6	Steiermark
Tirol	5,4	5,3		0,1	2	Tirol
Vorarlberg	5,9	5,4		0,5	7	Vorarlberg
Wien	10,4	9,9		0,6	9	Wien
ÖSTERREICH	6,5	6,1		0,4		ÖSTERREICH

	AL+SC	AL+SC	rel. in %	abs.	RANG rel.	
Burgenland	9.092	8.785	3,5	307	3	Burgenland
Kärnten	20.388	19.829	2,8	559	2	Kärnten
Niederösterreich	48.708	46.572	4,6	2.136	4	Niederösterreich
Oberösterreich	40.334	36.102	11,7	4.232	9	Oberösterreich
Salzburg	15.137	14.288	5,9	849	5	Salzburg
Steiermark	39.096	36.236	7,9	2.860	8	Steiermark
Tirol	22.193	21.655	2,5	538	1	Tirol
Vorarlberg	13.008	12.116	7,4	892	7	Vorarlberg
Wien	144.595	134.871	7,2	9.724	6	Wien
ÖSTERREICH	352.551	330.454	6,7	22.097		ÖSTERREICH

Quelle: AMS, DVSV, eigene Berechnungen Abteilung 12, Datenstand 15.12.2023.